



Fotos Eigenbilder Truhn, Boor, Martin

Vortrag und Diskussion

KI und Medizin – drei praktische Beispiele

Forscher aus dem Universitätsklinikum Aachen

Mittwoch, 21. Januar 2026, 17:00-18:30, Eintritt frei, Vortrag/ Diskussion Zoom, später Video

Prof. Dr. Daniel Truhn KI in der Radiologie – steiniger Weg zur Klinik

Künstliche Intelligenz hat in der Bildanalyse der Radiologie eine bedeutende Zukunft. Derzeit befinden wir uns in einer Übergangsphase, erste Algorithmen finden ihren Weg in die Routineanwendung. Anhand der Brustkrebserkennung zeige ich, wie KI in der Radiologie heute bereits eingesetzt wird, welche Hürden noch bestehen und welche Entwicklungen zu erwarten sind.

Prof. Dr. Peter Boor Deep Learning 4 Pathology

Künstliche Intelligenz und Deep Learning versprechen große Veränderungen in der Pathologiepraxis. KI-Tools sind bereits verfügbar und werden in der Praxis täglich eingesetzt, benötigen für eine effiziente Nutzung jedoch eine digitale Infrastruktur, die (insbesondere in Deutschland) noch fehlt. In diesem Vortrag werden Beispiele diskutiert, wie KI die Pathologiepraxis verändert.

Priv.-Doz. Dr. Lukas Martin KI in der Intensivmedizin – Effizienzsteigerung und verbessertes Outcome

In der Intensivmedizin fallen viele, unterschiedliche und kontinuierliche Daten an, die fortlaufend erfasst und bewertet werden, um die Behandlung anzupassen. KI-Ansätze können Daten besser und effizienter nutzen, das Personal entlasten und die Behandlungsqualität verbessern. Technische Realisierung, regulatorische Aspekte und Akzeptanz bei Personal, Patient und Angehörigen erfordern Beachtung.

In Kooperation mit Fakultät für Informatik der RWTH, FZ Jülich, Regionalgruppe der Gesellschaft für Informatik (RIA), Regionaler Industriecolub Informatik Aachen (Regina), FH Aachen und Gruppe Aachen des Deutschen Hochschulverbands.



Zugang zu
Webinar
und Video

RWTHAACHEN
UNIVERSITY